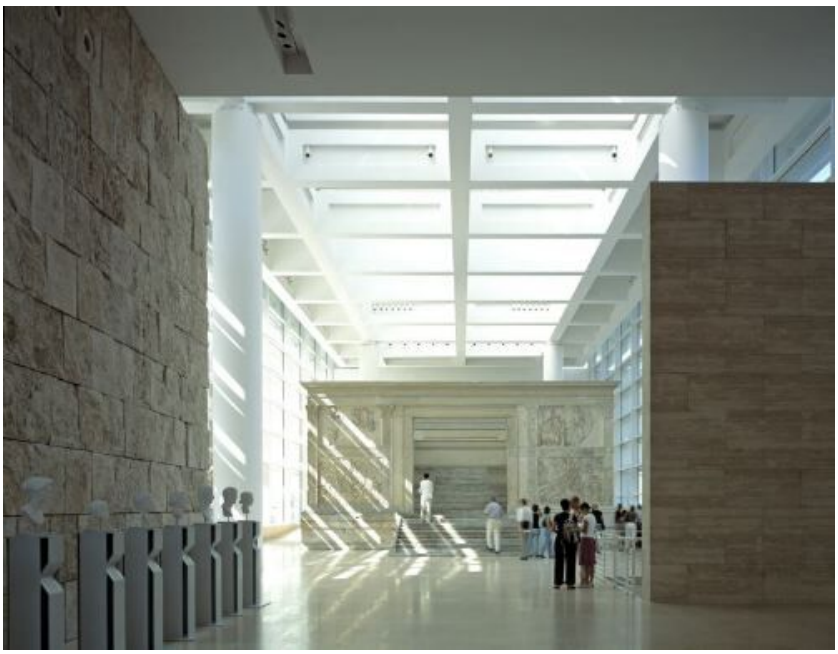


© Edmund Sumner / ARTUR IMAGES

Augustus-Museum

Rom, Italien

ARCHITEKTUR
Richard Meier

SAMMLUNG
Bauwelt

PUBLIKATIONSDATUM
04. Juli 2008

Streitfall Ara Pacis

Die Diskussionen um den Ausstellungsbau von Richard Meier für die Ara Pacis in Rom gehen weiter. Der neue Bürgermeister Gianni Alemanno kann sich gut vorstellen, dass er wieder abgerissen wird. Frühere Kritiker des Neubaus sind indes dagegen.

von Giorgio Muratore

Die Ende April abgehaltenen Kommunalwahlen bescherten der italienischen Hauptstadt einen rechten Senat, dazu mit Gianni Alemanno einen Bürgermeister, dessen Sympathien mit dem faschistischen Lager durchaus nicht unausgesprochen bleiben. Die Ursachen für ein solches Ergebnis sind eng verknüpft mit der politischen Lage, nicht zuletzt mit der erneuten Rechtsregierung unter Silvio Berlusconi. Der massive Ruck einer stark destabilisierten Linken in Richtung Mitte unter der selbstzerstörerischen Führung des ehemaligen römischen Bürgermeisters Walter Veltroni, der gegen Berlusconi kandidiert hatte, bewirkte auf nationaler wie auf lokaler Ebene eine radikale Wendung der Politikszene in Italien, die – wenn auch nicht wie im Fall der Hauptstadt unter extrem rechten Vorzeichen – alle Tendenzen einer gravierenden konservativen Prägung aufweist.

Beim dargestellten Text handelt es sich um eine Kurzfassung



© Edmund Sumner / ARTUR IMAGES



© Edmund Sumner / ARTUR IMAGES

Augustus-Museum

DATENBLATT

Architektur: Richard Meier
Fotografie: Edmund Sumner / ARTUR IMAGES

Maßnahme: Neubau
Funktion: Parkanlagen und Platzgestaltung

Fertigstellung: 2002

PUBLIKATIONEN

Bauwelt Linie 1 in Nizza, Bauverlag BV GmbH, Berlin 2008.

WEITERE TEXTE

Weiß, pur, klar, Franziska Leeb, Spectrum, 10.09.2006
Ein Ort für Kaiser Augustus, Hanno Helbling, Neue Zürcher Zeitung, 17.06.2002